

„Der Blick nach oben“

Wenn der Himmel frei ist, nutze ich das oft, um nach oben zu schauen. Einfach so. Irgendwo nach da zu sehen, wo eigentlich nichts ist.

Das tut gut: Raus aus dem Kleinklein des Alltags, bietet mir der Himmel dann Weite und Freiheit. Das kann entspannen und beruhigen.

Der Gedanke, dass „da oben im Himmel“ irgendwo Gott ist, den kennen wohl die meisten von uns.

Ich hoffe es auch und glaube es oder wünsche es mir. Vielleicht muss Gott gar nicht unbedingt im Himmel sein. Aber er wird doch wie diese Himmel sein: Dann steht dieser Gott für Freiheit und Weite. Ohne Kleinklein. Mir hilft dieser Glaube.

Nach oben gucken – dazu lädt übrigens zurzeit auch die katholische Kirchengemeinde in Albersloh ein. „Der Blick nach oben“, heißt die dortige Ausstellung. Dazu gibt es auch ein tolles Rahmenprogramm. Eine gute Idee, finde ich. Wirklich inspirierend. Der Blick nach oben.

Vielleicht bringt er ja hier und da den Himmel auf Erden.

Jens Hagemann, Pastoralreferent in der Pfarrei St. Laurentius in Warendorf